



Heeresmusikkorps

Veitshöchheim

Im Herzen Europas



BUNDESWEHR

Oberstleutnant Roland Kahle

Leiter Heeresmusikkorps Veitshöchheim



Oberstleutnant Roland Kahle wurde 1962 in Hof/Saale in Bayern geboren. Bereits in seiner Schulzeit war er mehrfach Preisträger beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ in den Fächern Klavier, Klavierbegleitung und Klarinette. Nach sei-

nem Abitur trat er 1981 als Militärmusiker in die Bundeswehr ein und studierte an den Musikhochschulen Köln und Düsseldorf Dirigieren. Nach Verwendungen als Musikoffizier beim Luftwaffenmusikkorps 3 in Münster und beim Luftwaffenmusikkorps 2 in Karlsruhe, übernahm Oberstleutnant Kahle im April 1991 das Luftwaffenmusikkorps 1 in Neuburg/ München als Chefdirigent.

Nach einer weiteren Zwischenstation von 1995 bis 1997 als Leiter des Heeresmusikkorps 2 in Kassel führte er von Februar 1997 bis Februar 2007 das Heeresmusikkorps 4 in Regensburg. Anschließend übernahm Kahle die Verantwortung als Chefdirigent und Leiter des Wehrbereichsmusikkorps III und Luftwaffenmusikkorps in Erfurt. Seit Juli 2015 ist Oberstleutnant Roland Kahle Chef Leiter des Heeresmusikkorps Veitshöchheim.

Unzählige Auftritte im In- und Ausland gestaltete er mit verschiedenen Orchestern unter anderem in Lissabon, Ma-

drid, Paris, London, Rom, Thessaloniki und Wien. Auch auf zahlreichen großen Bühnen innerhalb Deutschlands (u. a. München, Nürnberg, Leipzig, Dresden, Berlin) war er zu Gast. In zahlreichen Großveranstaltungen, die unter anderem auch im deutschen Fernsehen übertragen wurden, konnte er mit vielen renommierten Militärkapellen aus ganz Europa, Russland, USA, Südafrika, Australien, Indien, China und Japan zusammenarbeiten.

Bei großen Showveranstaltungen in Regensburg, Bayreuth und Karlsruhe war er mit der Gesamtleitung beauftragt. Verschiedene Gastdirigate im Ausland führten ihn von Kanada bis nach Taschkent in Usbekistan. Oberstleutnant Kahle hat bereits mit zahlreichen Orchestern CD-Produktionen sowie Rundfunk- und Fernsehaufnahmen erstellt.

Sein Herzensanliegen und sein Motto bei all seinen Auftritten mit seinem Orchester: „Aus Freude an der Musik die Zuhörer begeistern.“

Das Orchester

Militärmusik hat Geschichte

Als Vertreter der deutschen Militärmusik ist das Heeresmusikkorps Veitshöchheim im Herzen Mainfrankens beheimatet. Das Orchester ist seit fast 60 Jahren weltweit unterwegs und genießt in der Öffentlichkeit Frankens, der Oberpfalz, von Nordbaden und Südhessen bis nach Thüringen einen hervorragenden Ruf als Botschafter der Bundesrepublik Deutschland. Neben Auftritten bei militärischen Zeremonien wie Gelöbnissen, Appellen und dem Großen Zapfenstreich, wird das fränkische Militärorchester auch zur Truppenbetreuung in die Einsatzländer beordert. Kommandoübergaben im Rah-

men der deutschen Beteiligung bei RSA, KFOR und Operation Enduring Freedom, brachten das Heeresmusikkorps Veitshöchheim regelmäßig nach Afghanistan, in die Republik Kosovo oder nach Djibouti. In jüngster Zeit bereiste das Orchester Großbritannien, Georgien, Frankreich, Italien, Moldawien, Azerbaijan und Russland.

Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim wurde am 1. Mai 1962 als Luftwaffenmusikkorps 5 in Fürstenfeldbruck aufgestellt. Am 1. April 1963 ergab sich die Umbenennung in „Heeresmusikkorps 13“, zum 16. Januar 1964 ein Standortwechsel nach Nürnberg und

am 1. April 1964 die Namensänderung in Heeresmusikkorps 12. Am 1. Oktober 1965 wurde das Orchester nach Veitshöchheim verlegt und Ende 2002 den Divisionstruppen der neu in Veitshöchheim aufgestellten Division Luftbewegliche Operationen zugeordnet. Aus dieser Zeit rührt die bis heute bestehende Ausstattung der Soldaten und Soldatinnen mit dem bordeauxroten Barett der Heeresflieger und Luftlandetruppen. Zum 1. Oktober 2013 fand die Umbenennung in „Heeresmusikkorps Veitshöchheim“ sowie die Unterstellung zum Zentrum Militärmusik der Bundeswehr statt.



Der Standort

Veitshöchheim - Am Mittelpunkt der EU



Veitshöchheim. Der fränkische Ort bietet nicht nur eine lebens- und liebenswerte Umgebung mitten in Deutschland und auch mitten in Europa, sondern auch eine attraktive Kombination aus Kultur, malerischen Weinberg- und Mainuferlandschaften, sowie der fränkisch-herzlichen Gastlichkeit. Die Nähe zur Universitätsstadt Würzburg mit ihren im Barock- und Rokokostil geprägten Gebäuden, aber auch zahllosen Weinstuben, Weinkellern und



Weingütern macht den Standort umso reizvoller. Die traumhaften Parkanlagen des Hofgartens mit dem Schloss bieten Naherholung pur. Wir leisten in einer Region Dienst, in welcher andere ihren Urlaub verbringen.



Wussten Sie, ...?

Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim in Zahlen

1

AUFTRAG

9

BESETZUNGEN

160

AUFTRITTE P.A.

TAUSENDE

ZUHÖRER
IM JAHR

Die Ensembles

Militärmusik ist Vielfalt

Der Beruf des Militärmusikers ist wie kein anderer. Das Heeresmusikkorps Veitshöheim kommt den breit gefächerten Herausforderungen und Anfragen nach musikalischer Unterstützung in profes-

sioneller und repräsentativer Weise nach. Unsere Kammer- und Unterhaltungsensembles haben sich über viele Jahre und Jahrzehnte einen hervorragenden Ruf im In- und Ausland erarbeitet, und

sind gern gesehene Gäste bei Übergeben, Empfängen, Festakten und Tanzveranstaltungen.



Impressionen

heimatverbunden, aber weit gereist

Militärmusik ist seit der Antike ein wesentlicher Bestandteil aller Streitkräfte. Ursprünglich als Signal- und Nachrichtenübermittler eingesetzt, entwickelte sie sich über die Jahrhunderte weiter und prägte ihre bis heute gültigen Kompetenzen aus: Truppenbetreuung und Repräsentation einer Armee im In- und Ausland.

Das Orchester ist seit über 50 Jahren

weltweit unterwegs und genießt in der Öffentlichkeit Frankens, der Oberpfalz, von Nordbaden und Südhessen bis nach Thüringen einen hervorragenden Ruf als Botschafter der Bundesrepublik Deutschland. Neben Auftritten bei militärischen Zeremoniellen wie Gelöbnissen, Appellen und dem Großen Zapfenstreich, wird das fränkische Militärorchester auch zur Truppenbetreu-

ung in die Einsatzländer beordert. Kommandoübergaben im Rahmen der deutschen Beteiligung bei RSA, KFOR und Operation Enduring Freedom, brachten das Heeresmusikkorps Veitschöchheim regelmäßig nach Afghanistan, in die Republik Kosovo oder nach Djibouti. In jüngster Zeit bereiste das Orchester Georgien, Großbritannien, Frankreich, Azerbaijan, Italien und Moldawien.



SIE MÖCHTEN MILITÄRMUSIKER/ MILITÄRMUSIKERIN WERDEN?

SIE MÖCHTEN BEI UNS MUSIK STUDIEREN ODER SIND SEITENEINSTEIGER:IN?

Kontakt:
Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr
Waldkaserne
Elberfelder Straße 200
40724 Hilden
Tel.: +49 (0)2103 28-2505



SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EIN PRAKTIKUM ODER EINEN FREIWILLIGEN DIENST BEI UNS?

Kontakt:
Heeresmusikkorps Veitshöchheim
Balthasar-Neumann-Kaserne
Oberdürrbacher Straße 1
97209 Veitshöchheim
Tel.: +49 (0)931 9707-2292



IMPRESSUM

Herausgeber:
Zentrum Militärmusik der Bundeswehr
Presse- und Informationsarbeit
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Kontakt:
Heeresmusikkorps Veitshöchheim
Balthasar-Neumann-Kaserne
Oberdürrbacher Straße 1
97209 Veitshöchheim
Tel.: +49 (0)931 9707-2292
HMusKorpsVeitshöchheim@bundeswehr.org

Bildnachweis: Bundeswehr und mit
freundlicher Genehmigung der Bayerischen
Schlossverwaltung und der Tourist
Information Veitshöchheim
(© Ronald Grunert-Held)

Druck: Zentraldruckerei BAIUDBw

Diese Publikation ist Teil der Informations-
arbeit des Bundesministeriums der Verteidi-
gung. Sie wird kostenlos abgegeben und ist
nicht zum Verkauf bestimmt.

